

Übertragung der Leseübung auf Seite 18 in Druckschrift

Epinal, 3. Aug. 40

Lieber Arno u. Rüdiger, liebe Johanna!

Habt recht vielen Dank für Eure Geburtstagsgratulation nebst Päckchen. Leider habe ich Deinen Geburtstag, l. Hanna, ganz und gar vergessen, was Du mir verzeihen mußt. Die Brückenbalken kamen mir sehr gelegen, da ich gerade darin ziemlich abgebrannt war.

Deine Ausführungen über den Vormarsch von 1914 haben mich sehr interessiert, l. Arno. Wenn auch nicht jeder Ort vom Kriege heimgesucht worden ist, so wurde doch Vieles unnützerweise zerstört. Z. B. die Gegend auf umstehendem Bilde ist nicht wieder zu erkennen. Das ganze Viertel um diese Säule ist total ausgebrannt. Ganz in der Nähe befinden sich zwei Moselbrücken, die durch franz. Artillerie zerstört werden sollten, was ihnen nur teilweise gelang; dafür trafen aber die Granaten diese Häuser, die dann in Flammen aufgingen.

Sonst läßt es sich hier ganz gut wohnen, auch der Dienst ist zum Aushalten.

Seid herzlich begrüßt

Von Eurem Max.